

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch - Cod. Donaueschingen 359

Oberrheinischer Sprachraum, 1490-1492

"Aber ein andehtig gebet vor dem zuogang."

[urn:nbn:de:bsz:31-94010](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-94010)

Vn̄ m̄idel̄ m̄ allē d̄inḡ gn̄od̄ noch̄ d̄in̄ erber̄nid̄. **N**och̄
Aller̄ lieb̄ster̄ her̄ ged̄enck̄ d̄z̄ dū m̄in̄ vatter̄ bist̄
 vn̄ ich̄ d̄in̄ k̄int̄ bin̄. **V**n̄ d̄z̄ von̄ reist̄em̄ erb̄ m̄in̄ eiḡē
 ist̄ alles̄ d̄z̄ dū heist̄. **S**ich̄ an̄ m̄in̄ aller̄ lieb̄ster̄ her̄ d̄z̄
 dū m̄in̄ ein̄iges̄ liep̄ bist̄. **D**orum̄b̄ soltū m̄ir̄ mit̄
 deilen̄ alles̄ d̄z̄ ḡut̄ d̄z̄ dū selber̄ bist̄. **N**och̄ ich̄ w̄er̄f̄
 d̄z̄ dū allē d̄inḡ vermal̄st̄. **V**n̄ wiltū sō mal̄st̄ū m̄ir̄
 sō vil̄ bek̄annt̄is̄ beḡind̄ gn̄od̄ vn̄ d̄ugen̄ geben̄ als̄
 dū yē k̄am̄ern̄ heilḡē geben̄ heist̄. **W**en̄ dū k̄amp̄st̄ vn̄
 vermal̄st̄ allē d̄inḡ. **S**ō bistū auch̄ als̄ gewaltiḡ. **A**ls̄
 rich̄ vn̄ m̄ilt̄ z̄ū geben̄ als̄ dū yē w̄urd̄ vn̄ dō v̄ sō
 mach̄ m̄ich̄ h̄it̄ em̄en̄ op̄en̄s̄ch̄ē noch̄ d̄in̄em̄ aller̄
 lieb̄sten̄ willen̄. **D**as̄ bit̄ ich̄ dich̄ von̄ gr̄unt̄ m̄in̄s̄
 h̄ertzen̄s̄ d̄urch̄ d̄in̄ ḡrundlos̄ē erb̄arm̄h̄ertziḡkeit̄ am̄

Über ein andeltag gebet vor dem zū gang

O dū aller̄ süß̄ster̄ mildest̄er̄ her̄. **G**in̄ vatter̄
 aller̄ gn̄aden̄ der̄ v̄ns̄ v̄m̄ündigen̄ s̄ünde
 v̄n̄ als̄ ḡrossē gn̄od̄ heist̄ geben̄. **D**as̄ wir̄ von̄ d̄in̄em̄
 aller̄ w̄ündiḡsten̄ sw̄onlich̄nam̄ gep̄riest̄ werdē vn̄
 von̄ d̄in̄ē aller̄ k̄op̄f̄ten̄ bl̄ut̄ ged̄enck̄t̄ werden̄. **V**
 dū beḡn̄lich̄er̄ sch̄atz̄ ich̄ d̄in̄ d̄ir̄ h̄it̄ v̄ff̄ diē air̄

4

minis vn vernē hertzens **D**aller süßester her dā
dñ grosse erbarmhertzigkeit bewirdige dich in
zu gon in min sündiges hertz / **D**aller güetigster
Vn gedigster vater vn her ihū xpe erfüll hüt an
mir die aller süßeste gelüb vn verhessung **D**ie
du vor dñē liden vn sterben **D**ñē jüngerer ver
hessen vn gelobt heft **D**o du sprich **I**ch wil vch mit
Werfen lassen **I**ch kam zu vch vn wil vch aber gesehen
vn vwer hertz wart sich stouen **D**u begirliche volle
viliche wartshaft **D**u brüder erbarmhertzigkeit
ich arnes hungers dotes wersel kam hüt zu dñer
vollen wartshaft vn bit vn beger demütiglich dz
du min hungerige begirige sel **w**ellest speisen mit dē
bröselin die do vallen von dem eisch dñer vollen
wartshaft **Z**u der du mich vn würdige geladen vn
berüfft heft do du sprich Wemte adme **D**her den
lostu mich mit ein wais so du mich speiset vn trettet
mit dñem kossen blüt vn fleisch vn den wartu
mich aber gesehen so du mit gibest dich selbs zu eige
mit allem dem güet dz in disser kossen speisen besloffe
ne **V**n den wart min hertz haben volle freid so ich

61

Durch diese koppe spiß gewandelt ward in dich vnd
gumet begirlich mit dir ver einiget. **D**u grosser be-
girlicher her der dich empfahet in diesem heiligen wie-
dige facinore der vndet alles dz sin hertz vñ sel be-
geren mag. **D**er dich liebe vber alle ding der het ewi-
ge seligkeit die du selber bist. **D**er dich suchet mit begir-
lichem senendem hertzen der findet ewige riew.
Du aller süßster begirlicher ih̄s gewener got vnd
mensch. **D**u bist mein enige zū versicht. **D**u bist die
süßte vñ höchsten freid meines hertzens. **D**u vñliche in
dz es dich begirlich vñ inbrantiglich liep hab. **D**u bist
der begirliche schatz. **D**em meinen glid ist den ich mit
hertzen vñ gemüt beger zū empfahē. **O** her ich bitte
dich dz du nahe wellest sin allen den die dich an ruffē
in der werheit vñ dich hie begeren zū empfolhen. **D**as
si dich empfolhen on schaden w seken. **O** her myn w
vns vñfer sind vñ boshait dz wir verdienē mit luterē
hertzen vñ mit reinem gemüt in zū gon in sc̄a p̄torū
O her edler mich vñ wündige. **O** her ver sin mich dir
mach mich mich dir wol gefellig vñ dir mit noch dir

grundlosen barmhertzigkeit **D**ie leit durch din selbs
willen **I**n got wen wir nit würdig sint **E**ins als
grossen götliche werkes **I**n hertz das beitet din
mit grosser begnad **D**och erfüll hüt mit begnad dz in
mir geschehe dz du gehessen heyt **A**ls du es selber wilt
Ich bin din mit löß mich einem fremden **D**in gnad
kum über mich vñ beschirm mich vor allem vbel
Doch mach mich hüt deulhaftig der andelrige begri
lichen heiligung mit ^{der} du dich selbs heilgeret vor dine
himelichen vñ vns an dem heiligen oben **E**ssen **D**o
du sprecht **D**heilger vatter behalt die in dinem nam
die du mir geben heyt **I**ch heilge mich selbs sine sy dz
oudy si geheilget sigen in der woheit **D**is din edel
gebet werd hüt erfüllt an ^{mir} vñ an allen den die dich
hüt begeren zu entsolhe dz wir dich do durch seliglich
müssen entsolgen **D**u aller süssester her **K**um vñ
gib mir die spiß des ewigen heils **K**um **D**och kum
wen ich aller ellendeste gesindet hab **K**um du grosser
begirlicher her **V**ñ vergiß mirer grossen sünden flie
die du din heilges kopper blut heyt vergossen **D**u
unbefleetes oppfer kum vñ löß mich von dem ewigen

62

doß **K**um ein artzet der sachen **K**um ein spiß der vorten
den **K**um **O**her vñ geschehe dz huf das dinem namen
geuolche ist **S**ich vñ **v**ym war ich **K**um zu dir in den
ich hoff vñ getruw den ich mit allen hertzen beger de
ich mit ganzer meinung des gemütz ansiche **D**en
ich von dem aller inwendigste mns hertzen vñ min
sel in rechter götlicher lieb vñ abvolhe **D**es heilig fletch
vñ blüt ich beger zu enpfolgen dz du sich by mir blibt
vñ mich niemex ewiglich geloffest **A**men **A**ber
ein andelzig gebet vor dem zu gang

O du gütiges getruwes miltes hertz mns
aller liebste heren **ihū xpī** **T**un dich vff vnd
züch mich in dich vñ befließ mich in dich vñ versenck
mich in dich **E**rfüll mich din so völ dz ich aller **S**cham
venlidig werd **O** du vnerschöpfliches güte sich mich
mich hüt an in der lieb vñ in der **g**m̄ in der ich ewig
lich geflossen bin von dinem vetterlichen hertzen vñ
mach mich mit dimer götlichen vñ uninglichen **S**ta
gesche wider fließen in dich edelen vrsprung **O**
du barmhertze **g**m̄ neig dich hüt in mns sel in der lieb
vñ in der **g**m̄ in der du dich durch minen willen